PAESE Provenance Research in Collections from Colonial Contexts in Lower Saxony

Basisdaten

Inventarnummer	SMBS_1709-0623-01/.../10
Alte Inventarnummer	Vw 4.8-50/9; A III c 833
Standort	Städtisches Museum Braunschweig
Objektbezeichnung	Köcher mit Pfeilen
Indigene Bezeichnung	kosonyo (Köcher), seeyo (Pfeile) (Doyayo), keuta taceka (Köcher) scéh bing (Pheile) (Duupa)
Sammlungsort	Afrika, Kamerun, Region Nord, Alantika-Berge, Bezirk Faro
Material	unbestimmt
Maße	H: 49 cm (Köcher); H: 63 cm (Pfeile 58 bis 63 cm)
Teile	Keine Zuordnung
Technik	unbestimmt
Datierung	vor 1907
Verknüpfte Personen und Institutionen	Kurt Strümpell
Konvolut	5. Konvolut Strümpell
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung
Erweiterte Beschreibung	Die Bezeichnung "Namtschi-Heiden" oder "Namschi" wurde in der Kolonialzeit, so auch in der Museumsdokumentation am SMBS, als ethnische Kategorie verwendet und schloß die Dowayo sowie Duupa mt ein. Der Begriff "Namtschi" ist abwertend und geht auf eine Fremdbezeichnung der Fulbe für nichtislamisierte Gruppen zurück, deren Angehörige von Fulbe-Herrschern versklavt wurden (IB 2021). Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Köcher mit 9 Rohrpfeilen (mit vergifteten Eisenspitzen). Der Köcher besteht aus Abschnitt eines Bambusrohres mit Strick als Tragband. Pfeile aus einem Rohr, ganz wie A III c 638 (Lam-Heiden) u. mit gleichen Spitzen (die mit einer Masse – Gift – überzogen sind. Die Bogen zu diesen Pfeilen sind ganz wie die der Heiden des Mandaragebirges mit Sehne aus gedrehtem Lederstrick und ebenso befestigt (z. B. A III c 632 c) (nach Strümpell).“ Bei 2 Pfeilen ist die Eisenspitze abgebrochen.

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1908
Zugangsmonat zur Sammlung	Januar
Zugangsart zur Sammlung	unbekannt
Zugang von	Kurt Strümpell

Provenienz

- Januar 1908 erworben von/vom Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung bei/beim Kurt Strümpell.
- 1907 erworben von/vom Kurt Strümpell (1872-1947) in (kolonialen) Gewaltkontexten bei/beim unbekannter Person.

Bemerkungen

1907 leitete Strümpell einen kolonialen Eroberungsfeldzug gegen die Dowayo und/oder die Dii. Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	IB AH
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2021
Forschungsmonat der letzten Bearbeitung	03
Forschungstag der letzten Bearbeitung	14
Status	Provenienz bearbeitet

Weiterführende Informationen

Weiterführende Literatur	Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.
Objekt URL	https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/smbs_1709-0623-0110/